Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung

Dienstag, 29. Juni 2021



Rems-Murr-Kliniken gGmbH Am Jakobsweg 1 71364 Winnenden

Christoph Schmale Unternehmenskommunikation

Telefon: 07195 591-52111

E-Mail: presse@rems-murr-kliniken.de

www.rems-murr-kliniken.de

Robotergestütztes Operieren für präzise und schonende Eingriffe

Innovative Medizintechnik wird an den Rems-Murr-Kliniken weiter ausgebaut / Erste OP mit da Vinci-Chirurgiesystem erfolgreich durchgeführt

Winnenden/Schorndorf. Die Chirurgen der Rems-Murr-Kliniken erhalten ab sofort die Unterstützung des technischen Assistenzsystems da Vinci, um Ihre Patienten noch schonender und sicherer operieren zu können. "Bei Operationen mit dem da Vinci-Chirurgiesystem werden mehrere Roboterarme nahe beim Patienten an den notwendigen Stellen positioniert und anschließend über eine Konsole von uns Chirurgen gesteuert. Das System übersetzt während des gesamten Eingriffs unsere Handbewegungen in absolut präzise Bewegungen der Instrumente. Diese Präzision kann eigentlich kein Chirurg händisch erreichen", erklärt Dr. Stefan Strepp, Chefarzt der Urologie und Leiter des Prostatakarzinomzentrums Winnenden. "Eingriffe können mit dem System deutlich schonender und mit weniger Komplikationen durchgeführt werden," ergänzt Dr. Dusan Dimitrijevic, ebenfalls Chefarzt der Urologie am Rems-Murr-Klinikum Winnenden. "Gleichzeitig ermöglicht uns ein integriertes Bildgebungssystem die visuelle Erfassung von Gefäßen und dem menschlichen Gewebe, sodass wir förmlich in den Körper hineinschauen können. Das erhöht die Genauigkeit eines jeden Handgriffs zusätzlich", so der Chirurg.

Das chirurgische Assistenzsystem da Vinci kommt vor allem in der Urologie zum Einsatz, unterstützt mittelfristig allerdings auch Ärzte in weiteren Fachbereichen der Rems-Murr-Kliniken. Der Ärztliche Direktor der Rems-Murr-Kliniken Winnenden, Prof. Dr. Ralf Rauch, erklärt stellvertretend für die Ärzteschaft bei der Inbetriebnahme: "Mit dem weltweit führenden da Vinci-Chirurgiesystem geben wir unseren bereits hervorragend ausgebildeten Chirurgen ein Instrument an die Hand, um noch präziser und schonender operieren zu können. Das kommt direkt unseren Patienten zugute, da die Genesung beschleunigt und der Klinikaufenthalt verkürzt werden können.

Vor der Einführung des Systems an den Rems-Murr-Kliniken haben die Chirurgen durch den Hersteller Intuitive umfassende Schulungen erhalten, um den technischen Assistenten mit absoluter Sicherheit zu bedienen und bestmöglich nutzen zu können.

Investitionen in Medizintechnik kommt den Patienten zugute

Die Investitionen in neue Medizintechnik sind ein Kernelement der Medizinkonzeption, die seit Ende 2015 leitgebend für die Weiterentwicklung der Rems-Murr-Kliniken ist. Der Landrat des Rems-Murr-Kreises, Dr. Richard Sigel, betont die Wichtigkeit dieser Strategie: "Jede unserer Investitionen verfolgt das Ziel, die Gesundheitsversorgung für die Menschen im Rems-Murr-Kreis auf hohem Niveau weiter zu verbessern. Die Anschaffung neuester Medizintechnik ist ein elementarer Bestandteil, der uns dabei hilft, die Rems-Murr-Kliniken für die nächsten 20 bis 30 Jahre zukunftsfähig zu machen."

Als Geschäftsführer der Rems-Murr-Kliniken weiß auch Dr. Marc Nickel um die Bedeutung, die Behandlungsmöglichkeiten am Stand der modernen Medizin zu orientieren: "Investitionen in Innovationen sind kein Selbstzweck. Wir prüfen sehr sorgfältig, ob eine Innovation tatsächlich einen Mehrwert für unsere Patienten bietet. Denn nur dann hilft uns neue Medizintechnik weiter. Das Da Vinci-System ist eine solche hilfreiche Entwicklung. Sie ist damit auch Ausdruck unseres Anspruches für eine gesunde Zukunft. Wir setzen ein klares Signal, dass es topmoderne Medizin bei uns direkt vor der Haustür gibt."

Zum Hintergrund: Das da Vinci-Chirurgiesystem

Das an den Rems-Murr-Kliniken neu eingeführte da Vinci-Chirurgiesystem wurde vom Hersteller Intuitive mit dem Ziel entwickelt, Ärzte bei der Durchführung möglichst präziser und damit schonender Eingriffe zu unterstützen. Die aktuelle Generation der da Vinci-Chirurgiesysteme wurde 2017 durch die zuständigen Behörden zum Einsatz in den USA und Europa zugelassen. Allein 2020 wurden mit Unterstützung von da Vinci weltweit 1,2 Millionen Operationen vorgenommen.

Weitere Informationen zu den Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf: www.rems-murr-kliniken.de. Mehr über die Behandlungsmöglichkeiten bei Prostatabeschwerden erfahren Sie in unserem neuen YouTube-Beitrag.



Inbetriebnahme des Da Vinci-Systems: Für schonendes und präzises Operieren: Dr. Heiner Lange, Chefarzt Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin, Dr. Richard Sigel, Landrat und Aufsichtsratsvorsitzender, Dr. Marc Nickel, Geschäftsführer; Prof. Dr. Ralf Rauch, Ärztlicher Direktor der Rems-Murr-Klinikum Winnenden, vor dem neuen Da Vinci-System.